

Förderverein übergibt Hyänenanlage an Stadt und Tierpark – Erstes Masterplan-Projekt im Tierpark übergeben – zwei weitere Großprojekte mit großer Spendenaktion gestartet!

WIR HINTERLASSEN SPUREN!

Chemnitz, den 27. Mai 2021 – Mit der Überreichung einer symbolischen Urkunde übergab der Vorstandsvorsitzende des Vereins „Tierparkfreunde Chemnitz e. V.“, Thomas Paarmann am Mittwoch, den 26. Mai ganz offiziell die aufwändig für die Haltung von Hyänen umgebaute ehemalige Löwenanlage an die Stadt Chemnitz. „Ich freue mich ganz besonders, dass wir mit diesem 350.000 Euro teuren Umbau nicht nur ein erstes, für das Publikum sichtbares Projekt des Masterplanes für den Tierpark innerhalb von nur acht Monaten umsetzen konnten, sondern auch, dass wir mit der naturnahen Gestaltung, den zahlreichen neuen Einblicken sowie der Besucherplattform auf dem Dach auch erstmals zeigen können, wie der Tierpark sich in Zukunft präsentieren wird.“ so der Vereinsvorsitzende. Mit 800 qm Fläche, zahlreichen Höhlen, Versteck- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie ebenfalls gestalteten Innenräumen bietet die neue Anlage zunächst drei männlichen Tüpfelhyänen ein Zuhause. Die Gäste des Tierparks können die Tiere dabei aus verschiedenen Blickwinkeln, teilweise barrierefrei durch Glasscheiben, von der Besucherplattform aus sowie in einem Teil der Innenräume beobachten. Ehemals kahle Betonwände wurden dabei liebevoll neu gestaltet und Gitter teilweise zurückgebaut.

„Wir freuen uns sehr über das unermüdliche Engagement der Tierparkfreunde Chemnitz e. V. Dank Ihnen können wir heute gemeinsam einen weiteren Anziehungspunkt im Tierpark eröffnen: eine neue Hyänenanlage.“ bedankte sich Oberbürgermeister Sven Schulze. „Mit den Hyänen ist der Tierpark nun um eine weitere interessante Tierart reicher. Die Tierparkfreunde planen mit Unterstützung von Privatleuten und Unternehmen noch weitere schöne Projekte, um die Einrichtung Stück für Stück attraktiver machen – auch im Hinblick auf das Kulturhauptstadtjahr 2025. Großen Dank dafür.“

„Die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Chemnitz und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Tierparks ist einer der Gründe, warum wir diese Anlage in kürzester Zeit und nahezu 80.000 Euro unter den veranschlagten Kosten umbauen konnten.“ so Thomas Paarmann. Den finanziellen Spielraum für solche Projekte liefert dabei die Spendenbereitschaft von Tierparkfans aus Chemnitz, Deutschland und dem Ausland. Dadurch können direkt im Anschluss an die Übergabe zwei weitere Großprojekte des Fördervereins in Angriff genommen werden. So wird auf dem Gelände der ehemaligen Schneezieganlage, direkt neben den Trampeltieren, erstmals ein großer Spielplatz innerhalb des Tierparks entstehen. Gemäß dem Motto des Masterplanes „Eine Zeitreise durch die Erdgeschichte“ wird dieser 1.500 qm große Bereich mit Mammutrutsche, Erdhütte und Kletterparcour das Thema Eiszeit spielerisch aufgreifen. Dem Spielplatz angegliedert wird eine Anlage für Ziesel, die sowohl über integrierte Antritte den direkten Tierkontakt ohne Gitter als auch über einen Kriechtunnel die Begegnung mit den niedlichen Nagern „auf Augenhöhe“ ermöglicht. Breite Betonwege und störende Stallgebäude werden in diesem Zuge zurückgebaut und durch viel Grün sowie eine naturnahe Gestaltung ersetzt. Direkt unterhalb dieser Anlage

und als Bindeglied zwischen Hyänenanlage und Eiszeitspielplatz bietet zukünftig die ehemalige Steinbock-/Schneeziegenanlage mit Dscheladas (Blutbrustpavianen) – einer äußerst attraktiven Großaffenart – ein komfortables Zuhause auf 2.750 qm. Auch hier werden alte Stallgebäude verschwinden und durch in den Hang integrierte, begrünte Gebäude in Holzrahmenbauweise ersetzt. Besuchereinblicke ermöglichen den ungestörten Blick auf die Tiere aus mehreren Perspektiven. Insgesamt werden die beiden Anlagen rund 750.000 Euro kosten und komplett über den Förderverein „Tierparkfreunde Chemnitz e. V.“ finanziert. Fertigstellungstermin ist der April 2022.

Um diese und zukünftige Projekte zu stemmen, bittet der Verein alle Tierfreunde der Region um Unterstützung. „In den letzten Jahren haben wir einen enormen Zuspruch aus der Chemnitzer Bevölkerung erfahren.“ erklärt Thomas Paarmann, „so hat sich die Anzahl der Tierpatenschaften 2020 fast verdoppelt, dazu kamen Nachlässe Chemnitzer Familien und die Unterstützung zahlreicher Firmen. Stellvertretend dafür stehen die Familien Jungmann, Neumeister und Mauersberger sowie Unternehmen wie PYUR oder die GGG.“

Aus diesem Grund war die Übergabe auch Startpunkt einer großangelegten Spendenaktion. Unter dem Motto „Zeitreise in die Eiszeit“ können Interessierte „Patenschaften“ für Eiszeittiere erwerben und gleichzeitig ihr Ticket für „Ihre“ Zeitreise zur Eröffnung im Frühjahr 2022 lösen. Los geht's mit 20,00 Euro für einen Dodo, eine Mammut-Patenschaft kostet 1.000,00 Euro. Unterstützt wird diese Aktion durch den Ticketanbieter „ETIX“. „Anders als bei vergangenen Spendenaktionen können die Spender ihre Spende ganz einfach per Paypal über die Website des Vereins tätigen und bekommen ihren Beleg sofort zum Ausdrucken (oder auf Wunsch per Post). Einfacher geht es nicht.“ so Thomas Paarmann. Natürlich gibt es neben diesem „Zeitreise-Ticket“ je nach Spendenhöhe noch einen Bonus – alle Infos dazu und zu den geplanten Projekten gibt es auf www.tierparkfreunde-chemnitz.de.

Kontakt:

Tierparkfreunde Chemnitz e. V.
Tel. 0341 589100 • Funk 0175 58 91 000
Nevoigtstraße 18 • 09117 Chemnitz
E-Mail: t.paarmann@paarmanns.de
Thomas Paarmann
Vorstandsmitglied

Mehr Infos unter: www.tierparkfreunde-chemnitz.de.

